

Interpellation

von Simone Bertogg-Baudet (Grüne)

Die bereits 6 Monate dauernde Absenz der Schulpräsidentin des Schulkreises Glat-tal und auch die früheren Absenzen anderer SchulpräsidentInnen werfen einige Fra-gen auf. In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat die folgenden Fragen zu beantworten und zu begründen:

1. Ist es nach Ansicht des SSD tragbar, wenn die Stelle des Präsidiums der Kreis-schulpflege während längerer Zeit infolge krankheits- oder unfallbedingter Abwesen-heit der Stelleninhaber / des Stelleninhabers verwaist ist?
2. Wie beurteilt das SSD die Situation für das verwaiste Sekretariat? Gibt es Auswir-kungen auf den täglichen Geschäftsalltag? Wer trifft wichtige Entscheidungen wie Anstellung von Lehrkräften, schulische / soziale / pädagogische Massnahmen?
3. Ist die Unterstützung der Lehrkräfte bei längerer Abwesenheit der Präsidentin / des Präsidenten gewährleistet? Wer ist Ansprechperson für die Eltern?
4. Wie schätzt das SSD die zusätzliche Arbeitsbelastung (neben der eigenen Er-werbstätigkeit) für die Stellvertretung ein? Gibt es eine Zusatzvereinbarung? Wie wird diese Arbeit abgegolten?
5. Hat das SSD ein Szenario für solche Situationen? Wenn nein, weshalb nicht?